
Hannover, 23. Mai 2019

Deutsche Hypo finanziert mit Sparkasse Hannover und Sparkasse Dortmund das „Viktoria Karree“ in Bochum für 116 Mio. Euro

Die Deutsche Hypothekenbank finanziert für eine Projektgesellschaft der HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH mit der Übernahme des vollständigen Underwritings über 116 Mio. Euro ein innerstädtisches, multifunktionales Einkaufs- und Dienstleistungszentrum in Bochum mit einer Laufzeit von etwa vier Jahren. Im Rahmen einer nachträglichen Ausplatzierung haben sich die Sparkasse Hannover und die Sparkasse Dortmund mit jeweils 25 Mio. Euro an der Finanzierung beteiligt.

Bis Ende 2021 entsteht in der Viktoriastraße auf dem Areal des sogenannten „Justizblocks“ in der Bochumer Innenstadt das „Viktoria Karree“. Aufgeteilt auf drei Gebäudeteile, erstreckt sich die Gesamtnutzfläche von ca. 37.900 Quadratmetern auf vier bis sieben Etagen. Der kleinste der drei Gebäudeteile dient vorrangig als Gastronomiefläche. Im zweitgrößten Gebäudeteil errichtet die Tristar Hotelgruppe ein Holiday Inn Express Hotel mit 170 Zimmern. Hauptmieter des Komplexes ist die Stadt Bochum, die den größten Gebäudeteil als Bürofläche nutzen wird. Im gesamten Erdgeschoss entstehen Einzelhandelsflächen, die unter anderem von REWE bezogen werden. Zusätzlich entsteht unterirdisch eine zweigeschossige Tiefgarage mit rund 500 PKW-Stellplätzen, die über das Parkhaus in der Husemannstraße an das Tiefgaragennetz der Stadt angeschlossen werden soll.

„Das Stadtquartier in der Viktoriastraße ist Bestandteil des Masterplans Einzelhandel Bochum. Hier wird eine neue Schnittstelle zwischen Einzelhandel, Dienstleistung und Arbeiten geschaffen, um so die innerstädtische Entwicklung zu fördern“, erklärt Sabine Barthauer, Vorstandsmitglied der Deutschen Hypo. „Wir freuen uns, HBB und die Stadt Bochum bei diesem Projekt zu unterstützen.“

Die Deutsche Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft) ist eine auf die Finanzierung von Gewerbeimmobilien spezialisierte Pfandbriefbank. Sie ist ein Unternehmen der NORD/LB und bildet im Konzern das Kompetenzzentrum für den Kerngeschäftsbereich Gewerbliche Immobilienfinanzierung. Die im Jahr 1872 gegründete Deutsche Hypo ist in Deutschland, Großbritannien, Frankreich, Benelux, Spanien und Polen geschäftlich aktiv. Sie hat ihren Hauptsitz in Hannover und ist zudem in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München sowie in Amsterdam, London, Madrid, Paris und Warschau präsent. Mit rund 400 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von 21,1 Mrd. Euro zählt die Deutsche Hypo zu den großen deutschen Immobilienfinanzierern. Weitere Informationen unter www.deutsche-hypo.de

Kontakt:

Carsten Dickhut (Leiter Kommunikation)

Telefon: +49 511 3045-580 / Telefax: +49 511 3045-589 / E-Mail: carsten.dickhut@deutsche-hypo.de